



## Hände, die schenken

Für ein Leben mit Zukunft – nachhaltig.

# Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger Jahresbericht 2019

---

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger ist eine am 07.09.1987 vom Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg e.V. und dem Kolping-Bildungswerk in der Diözese Augsburg e.V. gemeinsam gegründete und getragene kirchliche Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Dem ehemaligen Kolping-Diözesanpräses Msgr. Rudolf Geiselberger (1933-1987) war es ein großes Anliegen, den Menschen in Indien zu helfen. Durch das außergewöhnliche Engagement von Rudolf Geiselberger wuchs die internationale Hilfe von Kolping in der Diözese Augsburg beträchtlich. Am 3. Mai 1987 verstarb Rudolf Geiselberger mit 54 Jahren an Herzversagen.

Zu seinem Gedenken und um die internationale Kolpingarbeit zu stärken, wurde 1987 die bereits geplante Stiftung nach Rudolf Geiselberger benannt.

Seit nun über 30 Jahren nehmen besonders die Kolpingmitglieder, Kolpingsfamilien und Kolping-Einrichtungen in der Diözese Augsburg ihr Herz in die Hand und schenken mit der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger Menschen eine bessere Zukunft.

Wie Adolph Kolping jungen Handwerksgesellen geholfen hat, damit sie sich selbst helfen können, so hilft die Stiftung derzeit schwerpunktmäßig in Indien, Südafrika und Deutschland Menschen sich aus Armut und Perspektivlosigkeit zu befreien.

Seit der Gründung hat die Stiftung mit über 18,8 Mio. Euro Projekte in Indien, Ungarn, Portugal, Baltikum, Tschechien, Albanien, Kosovo, Südafrika und Deutschland gefördert. Viele Kolpingsfamilien, -Einrichtungen und -Mitglieder unterstützen mit Aktionen und Spenden die Projekte unserer Stiftung. Ohne sie wäre es nicht möglich, all das Gute zu bewirken! Ein herzliches „Vergelt´s Gott!“ dafür!

### **1. Zielsetzung der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger**

Die Zielsetzung der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger ist die Förderung der Aufgaben des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg, insbesondere der Völkerverständigung und Entwicklungshilfe, der kirchlichen Jugend- und Erwachsenenbildung und der religiösen und sozialen Bildung im Sinne des internationalen Kolpingwerkes.

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger fördert insbesondere den Strukturaufbau mit dem Ziel einer Hilfe zur Selbsthilfe. Bei der Förderung von Projekten arbeitet die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger vor allem auch mit den Kolping-Organisationen in den Förderländern, mit den Kolpingsfamilien und Kolpingorganisationen in der Diözese Augsburg, aber auch mit KOLPING INTERNATIONAL, dem KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V., dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V., dem Referat Weltkirche der Diözese Augsburg und der Bayerischen Staatskanzlei zusammen.

## **2. Projektunterstützung 2019**

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger hat im Jahr 2019 insbesondere folgende Projekte unterstützt:

### **2.1. Partnerschaft mit Kolpingwerk Indien**

Seit mehr als 30 Jahren ist der Kolpingverband in der Diözese Augsburg partnerschaftlich mit dem Kolpingwerk Indien verbunden.

Das Kolpingwerk in Indien hat weiter eine dynamische Aufwärtsentwicklung. Mit über 41.000 Mitgliedern ist Indien inzwischen der zweitgrößte Nationalverband im internationalen Kolpingwerk. Die vor allem im ländlichen Raum lebenden armen Mitglieder sind in derzeit 2.950 Kolpingsfamilien zusammengeschlossen. Kolping ist in 35 Diözesen in fünf Bundesstaaten und einem Unionsgebiet im Süden Indiens vertreten.

4.000 Kolpingmitglieder wurden bei individuellen Projekten zur Existenzgründung unterstützt, 19 Kolpingsfamilien starteten Gemeinschaftsprojekte ebenfalls zur Existenzsicherung, 433 Familien konnten beim Kauf einer Kuh oder Ziege gefördert werden, 98 neue Häuser, 353 Personen in Beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen und 459 neue Toiletten sind die Bilanz des Jahres 2019.

Der Kolpingverband in Indien wächst und hilft den Menschen mit der Unterstützung durch die Spender der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger. Knapp 67.000 Euro konnte die Stiftung im Jahr 2019 aus Spenden nach Indien überweisen, hauptsächlich für das Hausbauprojekt (die durchschnittliche Größe der Häuser liegt bei 23 (!!!) - 37 Quadratmeter für eine mehrköpfige Familie) und das in Vorbereitung befindliche Kolping-Bildungszentrum Kanchipuram. Ein Teil wurde auch verwendet für die Berufsausbildung von jungen Menschen und für den Aufbau einer Biogasanlage bei einem landwirtschaftlichen Trainingszentrum. Auch wurde in 2019 die Unterstützung für die Bewältigung der Folgen der Flutkatastrophe vom Herbst 2018 fortgesetzt. Das Kolpingwerk Indien konnte dadurch insgesamt 949 Familien helfen bei der Reparatur ihrer Häuser oder der Wiederbeschaffung von Hausrat.

Viele Dauerspender, die häufig schon seit sehr langer Zeit die Projekte in Indien treu unterstützen, haben erheblich dazu beigetragen, dass das indische Kolpingwerk wächst.

Bei einer persönlichen Begegnung im Oktober 2019 mit dem Nationalpräsidenten Father Antony Ray, dem Nationalvorsitzenden Ramesh und dem Projektkoordinator Arokiam des indischen Kolpingwerkes wurde die Entwicklung des

Kolpingwerkes Indien und die weitere Unterstützung vereinbart. In regelmäßigen Abständen informiert das Kolpingwerk Indien die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger über die Verbandsentwicklung und die Entwicklung der geförderten Projekte.

## **2.2. Partnerschaft mit Kolpingwerk Südafrika**

Seit dem Jahr 2000 unterstützt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger das Kolpingwerk in Südafrika und die dort lebenden Menschen.

438 junge Menschen konnten dank der Unterstützung durch die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger am Work Opportunity Program (WOP), ein Ausbildungsprogramm für jugendliche Südafrikaner, an 17 Kursen in 5 Regionen in Südafrika teilnehmen.

Die hohe Jugendarbeitslosigkeit in Südafrika, die im Landesdurchschnitt bei über 50 % liegt, gefährdet die Sicherheit des Landes und ist wie eine Zeitbombe, die bald explodieren könnte. WOP ist ein kleiner Beitrag, junge Menschen in Arbeit zu bringen und so den Menschen und dem Land Zukunft zu geben. Das Programm ist sehr erfolgreich, rund 70 % der Teilnehmer haben innerhalb 6 Monaten nach Beendigung des Programms einen Arbeitsplatz gefunden oder eine aufbauende Fortbildung begonnen. Mit insgesamt 40.000 Euro hat die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger im vergangenen Jahr die WOP-Kurse unterstützt.

Über das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ unterstützt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger die Betriebskosten für Kindergärten in Südafrika. Das Kindermissionswerk erhöht bei der Weiterleitung den Zuschuss für die Betreuung, Erziehung und Verpflegung der südafrikanischen Kinder. Rund 470 Kinder werden derzeit in den 3 Kindergärten (Mosselbay, Ikhwezi nahe Kapstadt und Dysselsdorp) betreut. Für die Ergänzung der Ausstattung wurde der Kindergarten Ikhwezi mit 9.500 Euro von der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger unterstützt. Die Mittel wurden von einer anderen deutschen Stiftung bereitgestellt.

In den letzten Jahren hat der Anteil von Teenager-Schwangerschaften in Südafrika dramatisch zugenommen. Statistische Erhebungen in Südafrika ergaben, dass mehr als 100.000 Jugendliche pro Jahr schwanger werden. Diesen Müttern und ihren Kindern zu helfen, ist das Ziel des Projektes *SPARK*, das 2017 erstmals erfolgreich durchgeführt wurde. Der Erfolg des Pilotprojektes trug dazu bei, dass sowohl in 2018 (mit Kofinanzierung durch die Bayerische Staatskanzlei) als auch in 2019 (mit Kofinanzierung durch das Bistum Augsburg) je ein Projektdurchlauf mit insgesamt 41 Teilnehmern in Bonteheuwel bzw. Delft (Nähe Kapstadt) durchgeführt werden konnte.

Mit 9.500 Euro hat die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger den Verbandsaufbau aus den Erträgen der Afrika-Zustiftung unterstützt.

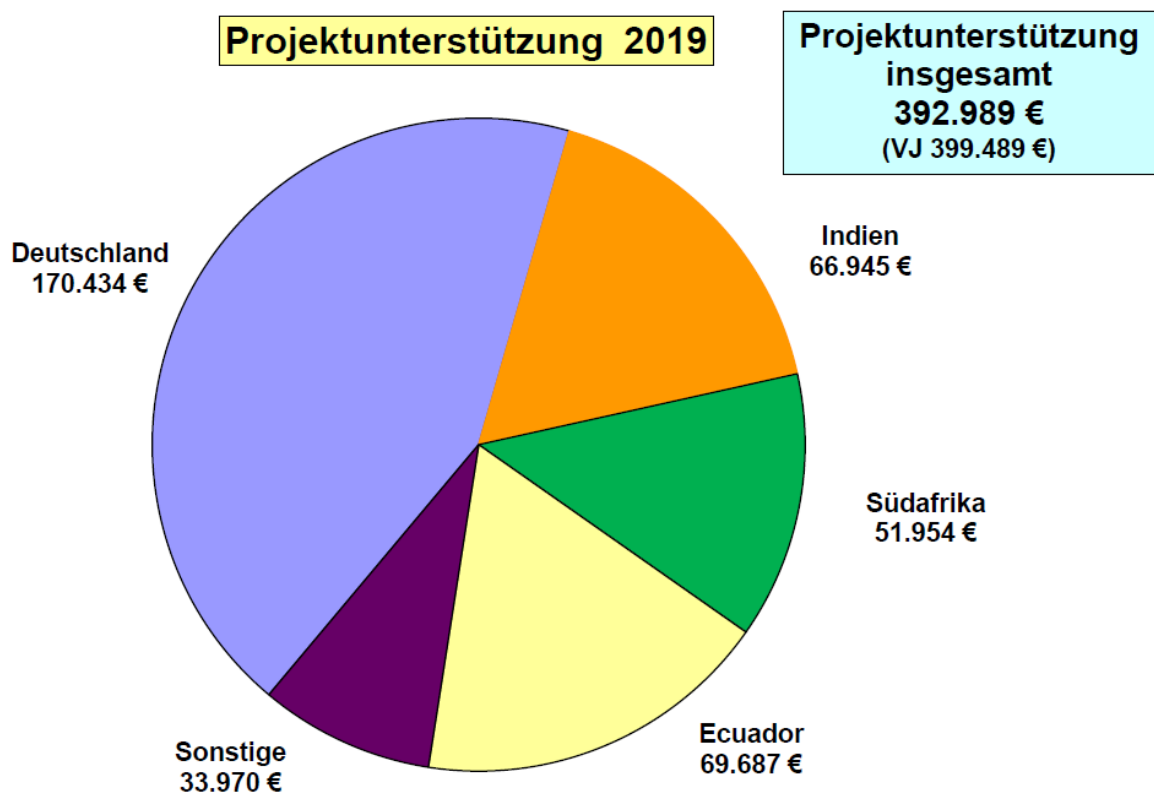
## **2.3. Ecuador**

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger unterstützt seit 2005 ein von der Kolpingsfamilie Augsburg-Göggingen und der hierfür gegründeten Kinder-Direkt-Hilfe Ecuador initiiertes Projekt in Ecuador. Träger des Projektes ist die

ecuadorianische Stiftung FUMU (Fundación Un Mundo Unido). Die FUMU betreibt in der ländlichen Region der Kleinstadt "San Gabriel", in der Provinz Carchi, ein Kinderzentrum, bestehend aus einem Kindergarten, einem Projekt für unter- und mangelernährte Kinder, medizinische Hilfe für Kinder und Kurse und Weiterbildungsangebote für Jugendliche und Eltern. Auch hierfür gibt es eine erfolgreiche Kooperation mit dem Kindermissionswerk. Fast 70.000 konnten hierfür im Jahr 2019 bereitgestellt werden.

## 2.4. Deutschland

In Deutschland unterstützte die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger im Jahr 2019 u.a. Projekte zur Förderung der gemeinnützigen Familienerholung, Bildungsmaßnahmen für benachteiligte Jugendliche und Migranten und die Tätigkeit eines Jugendreferenten für die Jugendarbeit des Kolpingwerkes.



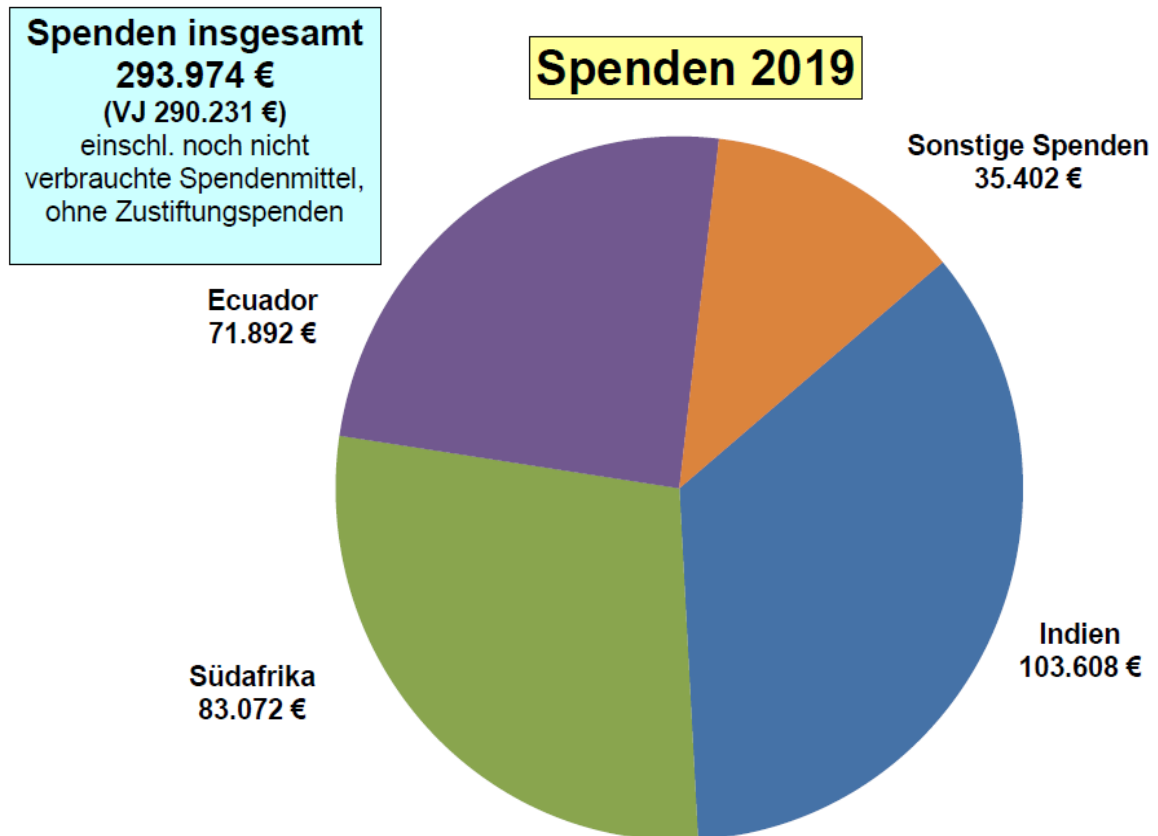
## 3. Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit

Eine wesentliche Basis für die Stiftung sind die Kolpingmitglieder und Kolpingsfamilien in der Diözese Augsburg, in deren Herzen die Stiftung intensiv verankert ist und die mit ihren Spenden und Aktionen und einem außerordentlichen ehrenamtlichen Engagement die Tätigkeit der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger erst ermöglichen.

Im Jahr 2019 hat die Stiftung insgesamt rund 293.000 € an Spenden für die Projektunterstützung erhalten. Des Weiteren hat die Stiftung insgesamt rund 70.000 € an Zustiftungsspenden erhalten.

Zu diesem insgesamt sehr erfreulichen Spendenertrag haben 1.072 Spender beigetragen, wobei davon 444 Spender die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger als Dauerspender unterstützen.

In 2019 hat die Stiftung 2 Spendenmailings durchgeführt (ein Mailing im April und das Weihnachtsmailing im Dezember).



Ein wichtiger Teil der Stiftungsarbeit ist die Darstellung der Stiftungstätigkeit auf verschiedenen Veranstaltungen, z.B. bei der diözesanen Misereor-Eröffnung, bei der Kolping-Diözesanversammlung, aber auch bei eigens durchgeführten Informationsveranstaltungen für Groß-/Dauerspender. Auch die Präsenz bei offiziellen Spendenübergaben ist der Stiftung sehr wichtig.

Neben Presseberichten bei aktuellen Anlässen informiert die Stiftung auch in anderen Kolping-Medien über seine Tätigkeit, z. B. im jährlichen Geschäftsbericht des Kolping-Bildungswerkes in der Diözese Augsburg e.V., der Homepage des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg, dem Rechenschaftsbericht des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg, dem regelmäßig erscheinenden Vorsitzendenbrief für die Vorsitzenden der Kolphingsfamilien in der Diözese Augsburg und im Kolping-Aktuell, das regelmäßig dem Kolping-Magazin beigelegt wird und an alle Kolping-Mitglieder in der Diözese Augsburg geht.

Aktuelle Informationen über die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger sind auch jederzeit auf der Homepage der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger unter [www.kolpingstiftung.de](http://www.kolpingstiftung.de) zu finden.

Stolz ist die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger, dass ihr in 2019 zum siebzehnten Mal in Folge das DZI-Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen verliehen und ein niedriger Verwaltungsaufwand von 6,5 % bescheinigt wurde.

#### 4. Rechnungslegung 2019

Der Jahresabschluss und die ordnungsgemäße Mittel-/Spendenverwendung der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger zum 31.12.2019 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Küffner & Partner GmbH, Landshut geprüft und ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Zugleich unterliegt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger als kirchliche Stiftung der Stiftungsaufsicht der Diözese Augsburg.

### Gewinn- und Verlustrechnung

	2018	2019
1. Spendenerträge *	247.529,40 €	202.741,94 €
2. Spendenertrag aus weiterzuleitenden Sp.	7.953,00 €	31.800,00 €
3. Sonstige Erträge des ideellen Bereichs	0,00 €	0,00 €
4. Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	-391.535,75 €	-361.189,29 €
5. Aufwand aus Spendenweiterleitung	-7.953,00 €	-31.800,00 €
6. Verwaltungsaufwendungen	-27.961,57 €	-23.785,58 €
<b>7. Ergebnis ideller Bereich</b>	<b>-171.967,92 €</b>	<b>-182.232,93 €</b>
8. Erträge Immobilienverwaltung	544.437,42 €	541.573,72 €
9. Erträge Wertpapiere und Darlehen	50.684,54 €	103.918,26 €
10. Zinserträge und ähnl. Erträge	36.085,25 €	0,00 €
11. Aufwendungen Immobilienverwaltung	-377.839,75 €	-441.376,73 €
12. sonstige betriebliche Aufwendungen	-64.328,41 €	-3.325,60 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.237,70 €	-5.052,26 €
<b>14. Ergebnis Finanzbereich</b>	<b>184.801,35 €</b>	<b>195.737,39 €</b>
<b>15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>12.833,43 €</b>	<b>13.504,46 €</b>
16. Mittelvortrag Vorjahr	-29.218,42 €	-16.384,99 €
<b>17. Mittelvortrag</b>	<b>-16.384,99 €</b>	<b>-2.880,53 €</b>

\* in 2019: zuzüglich noch nicht verbrauchte Spendenmittel von 59.481,88 €

Die Spendenerträge 2019 lagen etwas über dem geplanten Umfang und die Hilfen konnten entsprechend des genehmigten Haushaltsplanes 2019 geleistet werden. Der ideelle Bereich wies einen Verlust von 182.200 € (VJ 172.000 €) auf.

Der Verwaltungsaufwand lag mit rund 23.800 € etwas niedriger als im Vorjahr. Davon betreffen ca. 500 € Öffentlichkeitsarbeit, 7.000 € Werbekosten (insb. Porto und Druck von Mailings), rund 16.300 € sind sonstige Verwaltungskosten (insb. Wirtschaftsprüfer, Buchhaltung und DZI).

Der Finanzbereich erwirtschaftete in 2019 einen Überschuss von 195.700 € (VJ 184.800 €), was einer Durchschnittsrendite von 1,75 % entspricht.

## Bilanz zum 31.12.2019

<b>A K T I V A</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>I. Sachanlagen</b>		
1. Grundstücke	1.730.922,65 €	1.729.923,65 €
2. Gebäude	1.637.077,00 €	8.182.452,00 €
3. Anlagen in Bau	3.460.518,64 €	0,00 €
<b>II. Finanzanlagen</b>	2.456.522,10 €	1.556.837,80 €
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>I. Forderungen</b>	1.338.994,07 €	417.498,61 €
<b>II. Guthaben bei Kreditinstituten</b>	21.286,59 €	7.532,37 €
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>10.645.321,05 €</b>	<b>11.894.244,43 €</b>

<b>P A S S I V A</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	8.280.121,42 €	8.363.922,12 €
<b>B. NOCH NICHT VERBR. SPENDEN</b>	202.526,32 €	262.008,20 €
<b>C. SONDERPOSTEN INV.ZUSCHÜSSE</b>	1.520.139,00 €	1.509.735,00 €
<b>D. RÜCKSTELLUNGEN</b>	9.758,00 €	65.877,00 €
<b>E. VERBINDLICHKEITEN</b>	632.776,31 €	1.680.702,11 €
<b>F. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG</b>	0,00 €	12.000,00 €
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>10.645.321,05 €</b>	<b>11.894.244,43 €</b>

## 5. Organisationsstruktur

### ▪ **Stiftungsrat**

Der ehrenamtlich arbeitende Stiftungsrat ist das Kontrollgremium der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger. Hier werden alle wichtigen Entscheidungen getroffen sowie die ordnungsgemäße Mittelverwendung geprüft. Der Stiftungsrat tagt mindestens zwei Mal im Jahr.

Der Stiftungsrat besteht aus 9 Personen, die vom Vorstand des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg e.V. benannt werden und 9 Personen, die vom Vorstand des Kolping-Bildungswerkes in der Diözese Augsburg e. V. benannt werden.

Derzeit gehören dem Stiftungsrat an:

#### **vom Kolpingwerk delegiert**

Wolfgang Kretschmer  
 Robert Hitzelberger  
 Ralf Eger  
 Katharina Heckl  
 Vera Heinz  
 Johann Michael Geisenfelder  
 Heinrich Lang  
 Laura Haug  
 Katharina Reichart

#### **vom Kolping-Bildungswerk delegiert**

Gebhard Kaiser  
 Herbert Barthelmes  
 Werner Moritz  
 Roland Kober  
 Anton Ruf  
 Paul Ritter  
 Andreas Trinkwalder  
 Ursula Straub  
 Björn Salanga

Vorsitzender des Stiftungsrats ist Diözesanpräses Wolfgang Kretschmer.

## ▪ **Stiftungsvorstand**

Der Stiftungsvorstand verantwortet das laufende Geschäft, ist dem Stiftungsrat verantwortlich und vertritt die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger nach außen. Der Stiftungsvorstand ist ehrenamtlich tätig und tagt mindestens zwei Mal im Jahr.

Der Stiftungsvorstand besteht satzungsgemäß aus 7 Personen:

- dem Diözesanpräses des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg als 1. Vorsitzenden, derzeit Wolfgang Kretschmer
- dem jeweiligen 1. Vorsitzenden des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg als 2. Vorsitzenden, derzeit Robert Hitzelberger
- dem jeweiligen Geschäftsführer des Kolping-Bildungswerkes in der Diözese Augsburg e.V. als Geschäftsführer der Stiftung, derzeit Werner Moritz
- 4 weiteren vom Stiftungsrat gewählten Mitgliedern, von denen zwei dem Vorstand des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg (derzeit Johann-Michael Geisenfelder und Vera Heinz) und zwei dem Vorstand des Kolping-Bildungswerkes in der Diözese Augsburg e. V. (derzeit Herbert Barthelmes und Gebhard Kaiser) angehören müssen.

## ▪ **Verwaltung**

Frauentorstraße 29  
86152 Augsburg  
Tel. 0821/3443-157  
Fax.0821/3443-175  
kolpingstiftung@kolping-augsburg.de

Die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger hat keine hauptamtlichen Mitarbeiter. Die Stiftungsverwaltung (Geschäftsführung, Fundraising, Spenderbetreuung, Buchhaltung, Grafik, Pressearbeit, Baubetreuung Immobilien) erfolgt durch Mitarbeiter des Kolping-Bildungswerk in der Diözese Augsburg e.V.. Die Mailings werden somit von der Stiftung selbst durchgeführt, es erfolgt im Fundraising keine Zusammenarbeit mit gewerblichen Dienstleistern. Es werden auch keinerlei Vergütungen geleistet, insbesondere auch keine erfolgsabhängigen Vergütungen.

Ansprechpartner                      Werner Moritz, Geschäftsführer  
   Ursula Straub, Fundraising/Stiftungsbeauftragte  
   Anita Pischke, Stiftungsverwaltung  
   Wolfgang Kretschmer, Diözesanpräses und  
   Stiftungsvorsitzender

- **Homepage**                      aktuelle Informationen über die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger finden Sie jederzeit im Internet unter **[www.kolpingstiftung.de](http://www.kolpingstiftung.de)**

- **Spendenkonto**                      IBAN DE64 7509 0300 0000 1477 70  
   BIC GENODEF1M05  
   LIGA-Bank

Augsburg, März 2020  
Werner Moritz, Geschäftsführer